

Auch die schnellwachsenden B.U.T.6-Puten kommen im Grünauslauf sehr gut zurecht.



STRATEGIEN FÜR PUTEN

→ Proteinversorgung mit Bio-Rohstoffen

→ Tabelle 3: Öko-Bedingungen bewirken Unterschiede

Durchschnittliche Kraftfutteraufnahme, Lebendmasseentwicklung und Kraftfutterverbrauch pro kg Zuwachs (LS-Mittelwerte)

MERKMAL	GENOTYP (G)		HALTUNG (H) ¹			KONZENTRATFÜTTERUNG (F) ²			
	AUBURN	B.U.T.	1	2	3	1	2	3	4
KF-Aufnahme Phase I–V, Tag 1–133; (kg/Tier)	38,7 ^a	52,2 ^b	46,8 ^a	43,4 ^b	46,1 ^a	46,2 ^a	46,4 ^a	45,5 ^a	43,7 ^b
Lebendmasse Tag 56; (kg/Tier)	3,75 ^a	4,86 ^b	4,21 ^a	4,40 ^b	-	4,62 ^a	4,41 ^b	4,23 ^c	3,96 ^d
Lebendmasse Tag 133 (kg/Tier)	14,0 ^a	19,8 ^b	16,6 ^b	16,7 ^b	17,3 ^a	17,1 ^a	17,1 ^a	16,9 ^a	16,5 ^b
KF-Verbrauch pro kg Zuwachs Phase I–V, Tag 1–133 (kg/kg)	2,78 ^a	2,65 ^b	2,84 ^c	2,62 ^a	2,68 ^b	2,73 ^b	2,73 ^b	2,72 ^b	2,67 ^a

¹ 1 = FESTSTALL, AUSSCHLIESSLICH KONZENTRATFÜTTERUNG; 2 = FESTSTALL, KONZENTRATFUTTER MIT SILAGE-BEIFÜTTERUNG AB PHASE III; 3 = MOBILSTALL, KONZENTRATFUTTER MIT GRÜNAUSLAUF;

² FÜTTERUNGSGRUPPEN: SIEHE TABELLE 1;

UNTERSCHIEDLICHE HOCHBÜCHSTABEN KENNZEICHNEN INNERHALB „G“, „H“ BZW. „F“ SIGNIFIKANTE UNTERSCHIEDE ZWISCHEN DEN UNTERGRUPPEN.

QUELLE: BELLOF ET AL.

bioland-Fachmagazin